

<b>6BG</b>	<b>Klasse 10</b>	<b>Tourismus</b>	<b>VBRW</b>
------------	------------------	------------------	-------------

## **Inhaltsverzeichnis**

**Teil A:** Hinweise zur Unterrichtseinheit „Tourismus“

**Teil B:** Unterrichtseinstieg zum Thema Tourismus

Film: Bedrohte Paradiese: Mallorca und die Balearen

Gesamtlänge ca. 28 Minuten

Arbeitsauftrag zum Film

Musterlösung für den Arbeitsauftrag

**Teil C:** Projektvorschläge zum Thema Tourismus

**Teil D:** Zusammenfassung: Tourismus (MindMap)

**Teil E:** Kreuzworträtsel zum Thema Tourismus

Lösung

## **Teil A: Hinweise zur Unterrichtseinheit „Tourismus“**

Das Themengebiet „Tourismus“ kann von den Schülerinnen und Schülern in Form kleinerer Projekte selbständig und je nach Interesse oder Erfahrungen erarbeitet werden. Benötigt werden dabei (je nach gewählten Projekten und Präsentation) PCs mit Internetzugang, Drucker, Internetzugang, Kataloge verschiedener Reiseveranstalter, Klebstoff, Stifte, Plakate und Pinnwände zur Präsentation. Am Ende dieser Unterrichtseinheit kann auch eine kleine Ausstellung an Pinnwänden im Klassenzimmer oder im Schulgebäude stehen.

Ziel dieser Unterrichtseinheit sollte sein, die Schülerinnen und Schüler für die negativen Auswirkungen des Massentourismus auf die Umwelt, die Kultur und die Menschen in den Urlaubsregionen zu sensibilisieren und Alternativen zu den bekannten Urlaubsangeboten aufzuzeigen.

Jede Projektgruppe sollte ein Handout für die Mitschülerinnen und Mitschüler erstellen.

Zeitbedarf: 4-8 Unterrichtsstunden und Hausarbeit.

Für Schüler/innen, die ihre Arbeit früher beendet haben, oder als kleine Hausaufgabe kann ein Kreuzworträtsel rund ums Thema Reisen eingesetzt werden.

Die folgenden Links bzw. Materialien können als Anstoß für eine Internetrecherche dienen.

1. Tourism Watch/Brot für die Welt: Fair Reisen mit Herz und Verstand. Tipps für verantwortungsvolles Reisen.
2. Norbert Suchanek: Die dunklen Seiten des globalisierten Tourismus. Zu den ökologischen, ökonomischen und sozialen Risiken des internationalen Tourismus. In: Politik und Zeitgeschichte B47/2001, bpb.
3. Marion Thiem: Tourismus und kulturelle Identität. In: Politik und Zeitgeschichte B47/2001, bpb.
4. [www.tourism-watch.de/](http://www.tourism-watch.de/)
5. [www.spiegel.de/reise/aktuell/nachhaltiges-reisen-wie-oeko-angebote-die-reisebranche-veraendern-a-786037.html](http://www.spiegel.de/reise/aktuell/nachhaltiges-reisen-wie-oeko-angebote-die-reisebranche-veraendern-a-786037.html)
6. [www.studiosus.com/Ueber-Studiosus/Nachhaltigkeit](http://www.studiosus.com/Ueber-Studiosus/Nachhaltigkeit)
7. [www.atmosfair.de](http://www.atmosfair.de)
8. [www.myclimate.de](http://www.myclimate.de)

## **Teil B: Unterrichtseinstieg zum Thema Tourismus**

### **1. Film: Bedrohte Paradiese: Mallorca und die Balearen**

Gesamtlänge: ca. 28 Minuten

[www.planet-schule.de/sf/php/02\\_sen01.php?sendung=8382](http://www.planet-schule.de/sf/php/02_sen01.php?sendung=8382)

## 2. Arbeitsauftrag zum Film

## Film: Bedrohte Paradiese: Mallorca und die Balearen

Arbeitsauftrag: Beantworte mit Hilfe des Filmes die folgenden Fragen. Ergänze deine Notizen um Aspekte, die nicht im Film gezeigt wurden.

1. Was erwarten die im Film gezeigten Urlauber von einem gelungenen Urlaub?
2. Welche negativen Auswirkungen hat der Massentourismus auf die Balearen?
3. Welche positiven Auswirkungen hat der Tourismus auf diese Urlaubsregion?
4. Was müssten Touristen, Hoteliers und Behörden unternehmen, um die Belastung durch den Tourismus so gering wie möglich zu halten?
5. Eindrücke und Gefühle: Deine persönliche Filmkritik

### **3. Musterlösung**

#### **Film: Bedrohte Paradiese: Mallorca und die Balearen**

Fragen (Musterlösung):

##### **1. Was erwarten die im Film gezeigten Urlauber von einem gelungenen Urlaub?**

*Sonne, Strand, neue Bekanntschaften, Unterhaltung, Spaß, preiswerten Urlaub, Abschalten vom Alltag ...*

##### **2. Welche negativen Auswirkungen hat der Massentourismus auf die Balearen?**

*Müllberge, Lärm, Trinkwasserknappheit, verschmutzte Meere aufgrund fehlender bzw. überlasteter Kläranlagen, hoher Landschaftsverbrauch, steigende Kosten für die Einheimischen, Imageprobleme („Ballermann“) ...*

##### **3. Welche positiven Auswirkungen hat der Tourismus auf diese Urlaubsregion?**

*Schaffung von Arbeitsplätzen ...*

##### **4. Was müssten Touristen, Hoteliers und Behörden unternehmen, um die Belastung durch den Tourismus so gering wie möglich zu halten?**

*Stopp neuer Hotelbauten, Ausbau der Kläranlagen, keine weiteren Golfplätze, stärkere Polizeikontrollen (Alkoholverbote etc.), umweltbewussteres Verhalten der Touristen (weniger Wasserverbrauch, Klimaanlage nur stundenweise bzw. gar nicht nutzen), weniger Kurzurlaube um die Anzahl der Flüge zu senken ...*

##### **5. Eindrücke und Gefühle: Deine persönliche Filmkritik**

...

## **Teil C: Projektvorschläge zum Thema Tourismus**

### **Projekt 1:**

Erstellt einen Fragebogen, um die Reisegewohnheiten eurer Mitschülerinnen und Mitschülern und evtl. weiterer Personengruppen zu erfragen. Macht euch dazu im Vorfeld eine Liste mit Stichworten, welche Themenbereiche ihr erfragen wollt und welche Vorüberlegungen vor der Erstellung eines Fragebogens anzustellen sind. Wichtig sind u. a. die Beantwortung folgender Fragen:

Welche Ziele will ich mit meinem Fragebogen erreichen? Welche Fragen muss ich stellen, um diese Ziele zu erreichen? Ziel könnten zum Beispiel sein, Reiseangebote zu machen, die die Interessen eurer Zielgruppe aufnehmen, aber besonders umweltfreundlich sind.

Wen wollen wir zum Thema Tourismus befragen (nur Schüler/Jugendliche oder auch Erwachsene, die ganz andere Reisegewohnheiten und Wünsche haben)?

Wann und wo sollen die Befragungen stattfinden?

Welche Fragen stelle ich? Offene Fragen führen zu interessanten Antworten, lassen sich aber nur schwer auswerten.

Wie werte ich die Fragebogen aus? Welche Schlüsse lassen sich aus den Antworten ziehen?

Wie präsentiere ich die Ergebnisse der Klasse? Wie kann ich einen Zahlenfriedhof vermeiden und interessante Fakten darstellen?

### **Projekt 2:**

Die Reisevorlieben der Menschen haben sich in den vergangenen Jahren stark geändert. Vor allem der Markt für Kreuzfahrten boomt. Untersucht, wie sich dieser Markt in den vergangenen Jahren entwickelt hat. Stellt heraus, warum Kreuzfahrten immer beliebter werden. Geht bei der Vorstellung dieser Reiseform auch auf die besondere Umweltproblematik dieser Reiseform ein.

### **Projekt 3:**

Reisen verändert nicht nur die Reisenden, sondern auch die Reiseregionen und die dort lebenden Menschen. Untersucht an einem selbstgewählten Reisegebiet oder Reiseland (z. B. Mallorca, Thailand, Türkei, Griechenland) die wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Auswirkungen des Tourismus.

**Projekt 4:**

Sucht nach nachhaltigen Reisen bzw. nachhaltigen Reiseanbietern im Internet und arbeitet die Unterschiede zu einer herkömmlichen Urlaubsreise (Pauschalreise) heraus. Geht dabei auch auf die Preisunterschiede ein. Prüft, für welche Zielgruppen diese nachhaltigen Reisen konzipiert sind. Untersucht, ob Reisende Abstriche hinsichtlich Komfort, Verpflegung, Reiseziel etc. hinnehmen müssen.

**Projekt 5:**

Erstellt eine Collage mithilfe von Reisekatalogen etc., die die Versprechen und Werbeaussagen der Reiseveranstalter der Realität am Urlaubsort gegenüberstellt.

**Projekt 6:**

Überlegt euch Fragen für ein Interview mit einem Mitarbeiter/einer Mitarbeiterin eines örtlichen Reisebüros mit dem Ziel, Trends im Verhalten der Urlauber zu ermitteln. Vereinbart einen Interviewtermin und zeichnet das Gespräch auf. Das schriftlich ausgearbeitete Interview solltet ihr nochmals eurem Gesprächspartner/eurer Gesprächspartnerin vorlegen.

**Projekt 7:**

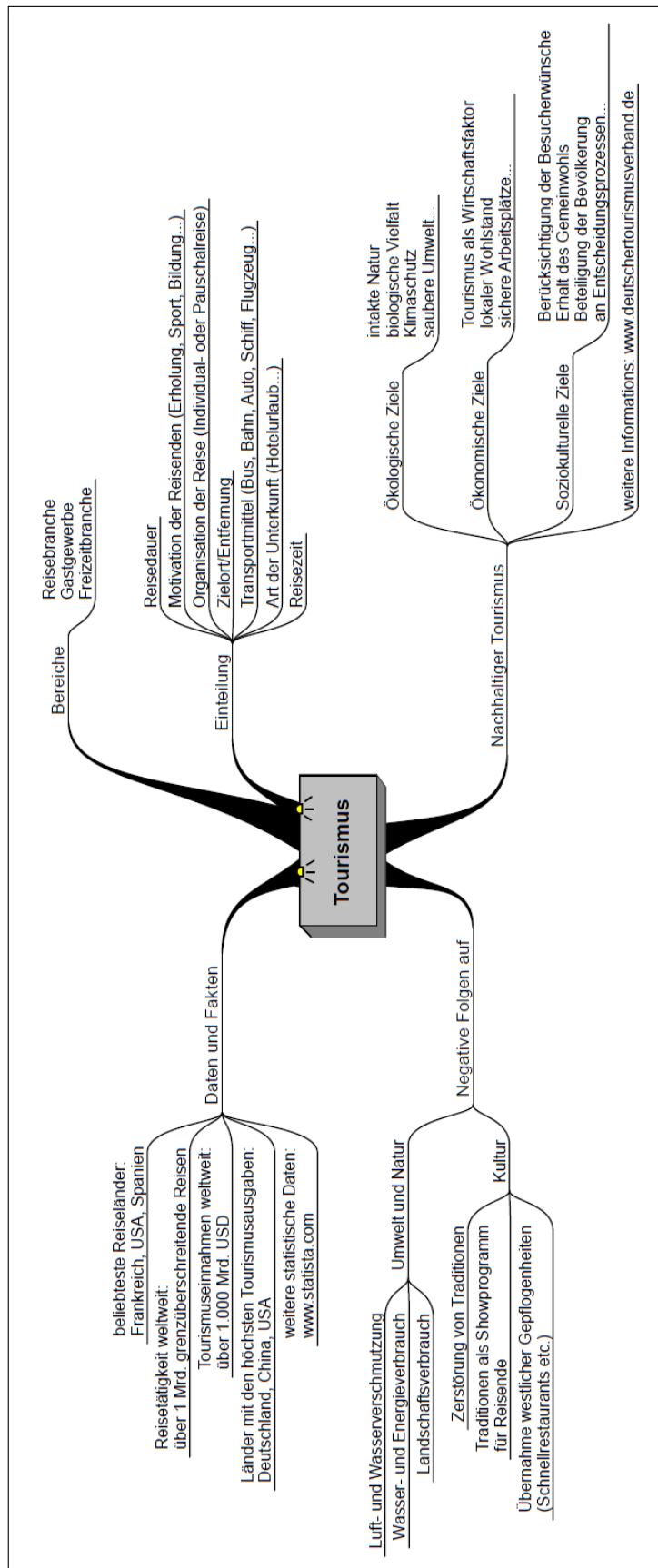
Die Uckermark wurde im Bundeswettbewerb „Nachhaltige Tourismusregionen 2012/13“ zum Sieger gekürt. Stelle die Besonderheiten dieser Urlaubsregion (wenn möglich auch mit Bildern) vor. Beurteile die Erfolgsaussichten dieses Konzeptes und dieser Ferienregion. Gehe auch auf die Bedeutung des Tourismus als Wirtschaftsfaktor für diese Region ein.

([www.bundeswettbewerb-tourismusregionen.de/siegerregion/uckermark](http://www.bundeswettbewerb-tourismusregionen.de/siegerregion/uckermark)).

**Projekt 8:**

Der Airbus A380 gilt als erstes 3-Liter-Flugzeug. Überprüft anhand dieser Aussage, wie umweltfreundlich das Flugzeug im Vergleich zu den Transportmitteln Auto, Bahn und Bus ist. Geht dabei auch darauf ein, welche Umweltschäden (Lärm, Abgase, Flächenverbrauch ...) die einzelnen Verkehrsmitteln hinterlassen. Untersucht dabei auch die Kosten für die verschiedenen Transportmittel.

## Teil D: Zusammenfassung: Tourismus (MindMap)







## 2. Lösung Kreuzworträtsel

